

## Weisheiten

---

„Höre nie auf zu lächeln, auch dann nicht, wenn Du sehr traurig bist, denn Du weißt nicht, wer sich vielleicht in Dein Lächeln verliebt“

„Achte auf deine Gedanken! Sie sind der Anfang deiner Taten“

„Du kannst für die Welt nur eine Person sein, aber für eine Person die ganze Welt bedeuten“

„Trennung beginnt dort, wo man sich nicht mitteilt!“

„Wenn du loslässt, hast du zwei Hände frei“

„Der Mensch ist in seiner Substanz mehr als die Summe seiner Ersatzteile!“

„Das Leben beginnt nicht mit der Rente, sondern am Tag eurer Geburt. Ihr lebt täglich“

„Alles Grosse kommt aus der inneren Stille!“

„Das Leben birgt viele Umwege in sich. Die Kunst besteht darin, dabei die Landschaft zu bewundern“

„Wer seine Mitte nicht verliert, der dauert“

„Wenn du es eilig hast, mache einen Umweg“

„Wer zur Quelle will, muss gegen den Strom schwimmen“

„Verbringe Deine Zeit nicht mit jemanden, der sie mit Dir nicht verbringen möchte“

„Mach deine Pläne fürs Jahr im Frühling und die für den Tag frühmorgens“

„Werde ein besserer Mensch und vergewissere Dich zu wissen, wer Du bist, bevor du jemand anderen kennen lernst und darauf wartest, dass er weiß, wer Du bist“

„Wo die äusseren Stimmen schweigen, beginnt die innere Stimme zu reden“

„Das Wichtigste sagt man sich nicht selbst, es wird einem gesagt“

Das Wort "Therapie" kommt aus dem Griechischen und bedeutet: "Die Arbeit der Götter tun". Der Sinn einer Therapie ist also, den anderen zu sich Selbst zu führen, ihm zu helfen, sich Selbst zu erkennen"

„Diagnose bedeutet übersetzt: hindurchblicken“

„Macht uns die Vergangenheit Schuldgefühle, und die Zukunft uns Sorgen?“

„Der Mensch hat dreierlei Wege klug zu handeln: Erstens durch Nachdenken, das ist der Schwerste, zweitens durch Nachahmen, das ist der Leichteste, und drittens durch Erfahrung, das ist der Bitterste“

"Um klar zu sehen, braucht es oft einen Wechsel der Blickrichtung"

"Dreissig Speichen treffen die Nabe, die Leer dazwischen macht das Rad"

"Lehm formt der Töpfer zu Gefässen, die Leere darinnen macht das Gefäss "

"Das Sichtbare bildet die Form eines Werkes, das Nicht-Sichtbare macht seine Wert aus"

„Stoiker - Ärgern ist freiwillig. Die Dinge sind wie sie sind“

„Vieles in der Vergangenheit sieht in der Zukunft anders aus“

„Wichtiges kann nicht dringend sein“

„Als Sie das Ziel aus den Augen verloren verdoppelten sie ihren Einsatz“

„Wenn du ein Schiff bauen willst, so trommle nicht die Männer zusammen um Holz zu beschaffen, Werkzeuge vorzubereiten und Aufgaben zu vergeben, sondern lehre die Männer die Sehnsucht nach dem endlosen Meer“

„Piccard – Wenn man nicht weiterkommt muss man die Höhe wechseln“

„Aussergewöhnliche Situationen brauchen aussergewöhnliche Lösungen“

„Goethe – Liebe Sabina, ich habe keine Zeit, deshalb schreibe ich einen langen Brief“

„Effizienz – Die richtigen Dinge tun ... Effektivität – Die Dinge richtig tun“

„Nicht im Beginn liegt der Erfolg, sondern im Durchhalten“

## **Die Kunst der kleinen Schritte – von Antoine de Saint-Exupery**

"Ich bitte nicht um Wunder, Herr, sondern um die Kraft für den Alltag. Lehre mich die Kunst der kleinen Schritte. Mach mich findig und erfinderisch, um im täglichen Vielerlei und Allerlei rechtzeitig meine Erkenntnisse und Erfahrungen zu notieren, von denen ich besonders getroffen und betroffen bin. Mach mich griffsicher in der richtigen Zeiteinteilung, schenke mir das Fingerspitzengefühl, um herauszufinden, was erstrangig und was zweitrangig ist."

„Hilf mir, das Nächste so gut wie möglich zu tun und die jetzige Stunde als die wichtigste zu erkennen. Bewahre mich vor dem naiven Glaubenssatz, es müsse im Leben alles glatt gehen. Schenke mir die nüchterne Erkenntnis, dass Schwierigkeiten, Niederlagen, Misserfolge und Rückschläge eine selbstverständliche Zugabe zum Leben sind, durch die wir wachsen und reifen. Erwähne mich daran, dass das Herz oft gegen den Verstand streikt.“

„Du weisst, wie sehr wir der Freundschaft bedürfen. Gib, dass ich diesem schönsten, schwierigsten, riskantesten und zartesten Geschäft des Lebens gewachsen bin. Verleihe mir die nötige Phantasie, im rechten Augenblick ein Päckchen Güte mit oder ohne Worte - an der richtigen Stelle abzugeben. Bewahre mich vor der Angst, ich könnte das Leben versäumen. Gib mir nicht, was ich mir wünsche, sondern was ich brauche. Lehre mich die Kunst der kleinen Schritte.“